

Jetzt mussten aber auch Künstler herangebildet werden, Sänger, Schauspieler, Musiker, Tänzer. Inönüs Lieblingsidee wurde verwirklicht: ein türkisches Staatskonservatorium in Ankara gegründet. Eine Anzahl von internationalen Pädagogen sind berufen worden, in erster Linie als Organisator der deutsche Komponist Paul Hindemith, Lehrer der Opern- und Schauspielschule ^{wurde} / Karl Ebert, ehemals Schauspieler in Frankfurt und Intendant in Darmstadt und Charlottenburg, Orchesterleiter war der frühere Weimarer Dirigent Prätorius, der später in Ankara verstorben ist.

Diese Schule ist ein Internat, Schüler aus dem ganzen Land wurden aufgenommen und unterrichtet. Das Studium ist kostenlos, die Schüler erhalten Wohnung in den prächtigen Räumen des modernen und zweckmässigen grossen Baus, der in der Mitte ~~xxx~~ blühender Parkanlagen in der Umgebung Ankaras steht. Die Schüler werden dort gepflegt, gekleidet und erhalten nebstbei noch ein Taschengeld. Besonders begabte Absolventen werden ~~noch~~ nach Ablauf der Studienzzeit für ein bis zwei Jahre auf Staatskosten ins Ausland geschickt. In kurzer Zeit wuchs die durchschnittliche Schülerzahl auf 400.

Nach Absolvierung der Schlußprüfungen sind die angehenden Künstler verpflichtet, dem Staat als Kunstbeamte zu dienen. Eine Kommission entscheidet, ob der Schüler als Solist oder Chorist dem Theater oder dem Orchester, der Radiostation oder einer Schule als Musiklehrer zugeteilt wird. Für die letzten steht auch noch ein pädagogisches Seminar zur Ver-

fügung, an dessen Spitze ein hervorragender deutscher Pädagoge, Eduard Zuckmayer, ein Bruder des Dichters, steht.

Aus diesem Konservatorium, das vor 20 Jahren gegründet wurde, ist bereits im Jahre 1948 das Türkische Staatstheater für Oper und Schauspiel entstanden. Es war mir eine grosse Freude an der Organisation und Gründung dieses Instituts entscheidend mitzuarbeiten.

Die bildenden Künste werden gleichfalls mit allen erdenklichen Mitteln gefördert und die alljährlichen Ausstellungen zeigen die verblüffenden Fortschritte in der Erfassung heutigen Geschehens und finden wachsendes Interesse bei der Bevölkerung. Die Bildhauerschule steht auch unter Leitung eines deutschen Meisters, des Professors Rudolf Belling, dessen Reiterstandbild Ismet Inönüs, das für Istanbul bestimmt war, nach der Vollendung nicht mehr aufgestellt werden konnte. Die innerpolitischen Wandlungen haben es verhindert.

Die neue Erschaffung eines europäischen Kulturzentrums in Kleinasien, das mit unbegreiflicher Schnelligkeit seinen Platz erobert hat, ist von einer Bedeutung, die in Europa noch nicht völlig erfasst und gewürdigt wird. Auch kann diese reizvolle ~~Erkundung~~ Bindung von revolutionärer Kunstassimilierung und orientalischer Tradition ^{interessanter} reizvolle Anregungen für das europäische Kunstleben geben.